

> Pressemitteilung

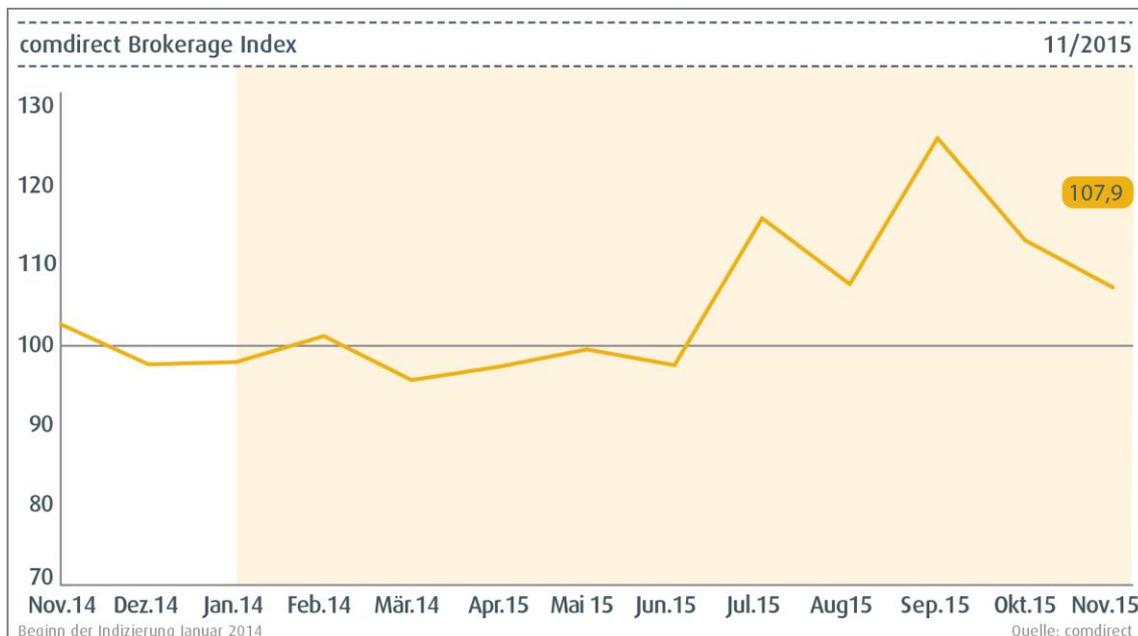
comdirect bank AG

11. Dezember 2015

comdirect Brokerage Index November: Optimismus hält an

Grundstimmung am Markt bleibt zum Jahresende positiv – Hohe Handelsaktivitäten bei Automobilwerten – Indexstand November: 107,9 Punkte

Quickborn, 11. Dezember 2015. Der im November starke Anstieg im DAX von rund 600 Punkten hat die Erwartungen der Privatanleger auf weitere Gewinne nicht wesentlich gedämpft. Das zeigt der aktuelle comdirect Brokerage Index mit einem Stand von 107,9 Punkten. „Bis zum Monatswechsel ist das Setzen auf eine Jahresendrallye aufgegangen und die Anleger haben alles richtig gemacht. Anstatt wie sonst üblich bei stark steigenden Kursen abwartender zu werden und Gewinne mitzunehmen, kauften sie weiterhin kräftig zu“, sagt Stefan Wolf, Produktmanager Trading bei comdirect. Im Vergleich zum Vormonat agierten die Anleger im November nichtsdestotrotz etwas verhaltener, was sich im Brokerage Index in Form einer leichten Korrektur um sechs Zähler nach unten zeigt. Etwas stärker auf die Bremse traten die Anleger allerdings in der zweite Hälfte des Monats, so zum Beispiel am 26. November: Hier kam es nach einem kurzfristigen Anstieg im deutschen Leitindex von rund 300 Punkten zu leichten Gewinnmitnahmen. „Mit knapp acht Punkten über der Grenze von 100 spiegelt der Brokerage Index noch immer eine deutliche Kaufneigung wider“, ergänzt Wolf.



Banking, Brokerage und Beratung aus einer Hand: Das erleben rund zwei Millionen Privatkunden, wenn sie die smarten Produkte und Leistungen der comdirect bank AG in Anspruch nehmen. Einfach, jederzeit und überall. Alle Informationen auf www.comdirect.de. Neues zu digitalen Trends und Innovationen rund um Finanzen auch auf dem comdirect Blog www.bank-neu-denken.de.

> Pressemitteilung

comdirect bank AG

11. Dezember 2015

Der Brokerage Index für Aktien erreichte im November einen Stand von 109,3 Punkten. Wie bereits im Vormonat war die Handelsaktivität bei Titeln aus der Automobilbranche sehr hoch, namentlich: Volkswagen, Porsche und Daimler. Alle drei Aktien führten sowohl die Liste der Top-Fünf-Käufe als auch die der Verkäufe an. „Das Volumen der Kaufaufträge war hier allerdings knapp anderthalb mal so hoch wie bei den Verkäufen“, ergänzt Wolf. Auch Düngemittelhersteller K+S ist nach dem geplatzten Merger mit Potash zum zweiten Mal in Folge auf beiden Listen wiederzufinden, und zwar jeweils auf Rang Vier. Die beiden Neuzugänge und jeweils das Schlusslicht der Top-Fünf-Listen bilden RWE bei den Käufen und Allianz bei den Verkäufen.

Auch bei Anleihen bleibt die Stimmung – trotz eines leichten Rückgangs von 3,8 Punkten – positiv. Auch hier waren vor allem Anleihen auf Volkswagen gefragt. Abgestoßen hingegen wurde die Anleihe der Scholz Holding, nach negativen Nachrichten rund um den Recyclingkonzern. Einen stärkeren Rückgang – und zwar um 29,6 Punkte – zeigt der Brokerage Index für Fonds. „Dennoch liegt der aktuelle Wert noch immer deutlich über dem Jahresdurchschnitt. An der positiven Grundstimmung hat sich auch hier im November nicht wirklich etwas geändert. Der Rückgang bei den Fonds-Zukäufen im Vergleich zum Oktober ist darauf zurückzuführen, dass sich die Anleger sehr wahrscheinlich bereits im Vorfeld massiv eingedeckt hatten“, so Wolf.

Der comdirect Brokerage Index im Detail

	November 2015	Oktober 2015
Index gesamt	107,9	113,9
Aktien	109,3	122,8
Fonds (ohne Sparpläne)	129,3	158,9
Zertifikate	102,7	101,2
Renten	104,9	108,7
Optionsscheine	99,1	96,8

Banking, Brokerage und Beratung aus einer Hand: Das erleben rund zwei Millionen Privatkunden, wenn sie die smarten Produkte und Leistungen der comdirect bank AG in Anspruch nehmen. Einfach, jederzeit und überall. Alle Informationen auf www.comdirect.de. Neues zu digitalen Trends und Innovationen rund um Finanzen auch auf dem comdirect Blog www.bank-neu-denken.de.

.comdirect

> Pressemitteilung

comdirect bank AG

11. Dezember 2015

Hintergrund comdirect Brokerage Index

Der comdirect Brokerage Index erscheint monatlich. Die Daten zur Berechnung des Indexes sind repräsentativ für das Verhalten der Privatanleger in Deutschland. Der Index zeigt, ob die handelsaktiven Privatanleger tendenziell eher Wertpapiere kaufen oder ob sie eher verkaufen. Für die Berechnung des Indexwertes werden die Wertpapierkäufe den -verkäufen der rund 880.000 Depotkunden der comdirect bank AG gegenübergestellt und mit dem Durchschnitt des vorangegangenen Jahres verglichen. Beim Gesamtindex werden die Wertpapierklassen Aktien, Fonds, Zertifikate, Renten und Optionsscheine entsprechend ihres Anteils an den Gesamtorderzahlen berücksichtigt. Ein Indexwert für jede einzelne Anlageform wird jeweils gesondert berechnet. Orders institutioneller Kunden und Sparpläne fließen nicht in die Auswertung ein. Für die Berechnung des Indexes ist es unerheblich, ob die Gesamtzahl der Wertpapierorders im Berichtsmonat gestiegen oder gesunken ist. Ein Indexstand über 100 Punkten zeigt an, dass im betrachteten Monat im Vergleich zum Referenzzeitraum Wertpapiere eher gekauft wurden. Ein Stand unter 100 Punkten zeigt im Vergleich zum Referenzzeitraum an, dass Wertpapiere eher verkauft wurden. Weitere Informationen zum comdirect Brokerage Index und zur Methodik finden Sie in einem Factsheet, das wir Ihnen gerne zusenden.

Ansprechpartner für diese Pressemitteilung:

Amir Madani Rascado

comdirect bank AG, Pascalkehre 15, 25451 Quickborn

Telefon +49 (0) 41 06/704-1321

E-Mail: Amir.MadaniRascado@comdirect.de

Hinweis für Redaktionen

Alle Pressemitteilungen finden Sie unter www.comdirect.de/presse

Unser Unternehmensfilm steht hier bereit: <http://youtu.be/H406oEalDrs>

Sofern Sie keine Informationen erhalten möchten, teilen Sie uns dies

bitte mit unter presse@comdirect.de

Banking, Brokerage und Beratung aus einer Hand: Das erleben rund zwei Millionen Privatkunden, wenn sie die smarten Produkte und Leistungen der comdirect bank AG in Anspruch nehmen. Einfach, jederzeit und überall. Alle Informationen auf www.comdirect.de. Neues zu digitalen Trends und Innovationen rund um Finanzen auch auf dem comdirect Blog www.bank-neu-denken.de.

.comdirect